



DORIS BURES  
Bundesministerin  
für Verkehr, Innovation und Technologie

An die  
Präsidentin des Nationalrats  
Mag.<sup>a</sup> Barbara PRAMMER  
Parlament  
1017 Wien

GZ. BMVIT-13.000/0003-I/PR3/2011  
DVR:0000175

XXIV. GP.-NR  
7852 /AB  
16. Mai 2011  
zu 7950 /J

Wien, am 10. Mai 2011

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Stefan und weitere Abgeordnete haben am 16. März 2011 unter der Nr. 7950/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Datensammlung von Überwachungskameras gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 11:

- Ist die Anlage einer Datenbank aus Daten von Überwachungskameras, die im öffentlichen Besitz sind, geplant?
- Ist eine Gesetzesinitiative zur verpflichtenden Sammlung der Daten aus Überwachungskameras im Besitz von Firmen mit öffentlicher Beteiligung geplant?
- Ist eine Gesetzesinitiative zur verpflichtenden Sammlung der Daten aus Überwachungskameras im Besitz von privaten Firmen geplant?
- Wer hat Zugriff auf die Daten aus Kameras im öffentlichen Besitz?
- Wie wird mit diesen Daten verfahren?
- Wer hat diese Daten im Falle einer Löschung zu löschen?
- Wer hat das zu kontrollieren?
- Gibt es zur Sammlung dieser Daten eine gemeinsame Datenbank in der EU?
- Wenn ja, wo befindet sich diese?

- Wer hat Zugriff darauf?
- Ist für Sie eine gemeinsame Datenbank zur Sammlung dieser Daten in der EU denkbar?

Beim Forschungsprojekt „INDECT“ handelt es sich um ein Projekt, welches im Europäischen Sicherheitsforschungsprogramm (FP7-SECURITY) durch die Europäische Kommission gefördert wird. Dieses Projekt ist jedoch noch nicht abgeschlossen.

Weiters verweise ich auf meine Ausführungen in der Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4688/J-NR/2010 vom 25. Februar 2010.

